

Arthur Schnitzler an Felix Salten, [21. 5. 1892?]

Samstag.

Lieber Freund,

es wäre mir sehr angenehm, Sie beim Schneider heut Abend zu sehen (ich habe einen Sitz ins Theater.)

5 – Ich werde wahrscheinlich morgen Nachmittg frei sein.

– Eben den Artikel von Bahr gelesen in der THEATER REVUE, den ich sehr lustig finde; es ist wenigstens echter Bahr.–

Herzlichst Ihr

Arth

→Internationales Ausstellungstheater im k.k. Prater

→Theater-Briefe. Wien, Hermann Bahr, Allgemeine Theater-Revue für Bühne und Welt

Hermann Bahr

© Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 297 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand Nummerierung der Blätter des Konvoluts: »24«

¹ Samstag] Das Erscheinen des Artikels von Bahr gibt eine zeitliche Einordnung.

³ Sitz ins Theater] siehe A.S.: Tagebuch, 21. 5. 1892

⁴ Artikel] Hermann Bahr: Theater-Briefe. Wien. In: Allgemeine Theater-Revue für Bühne und Welt, Jg. 1, Nr. 4, Mitte Mai 1892, S. 40–41.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Felix Salten

Werke: Allgemeine Theater-Revue für Bühne und Welt, Theater-Briefe. Wien

Orte: Internationales Ausstellungstheater im k.k. Prater, Wien